



26. März 2009

---

# Die Limmattalbahn als Impulsgeberin für eine nachhaltige Entwicklung des Limmattals

---

Georg Tobler, Leiter Sektion Agglomerationspolitik, Bundesamt für Raumentwicklung

## **Strategische Bedeutung des Limmattals**

Eine nachhaltige Entwicklung des Limmattals ist nicht nur für die beteiligten Kantone und Gemeinden, sondern auch aus nationaler Sicht von strategischer Bedeutung. Das Raumkonzept identifiziert das Limmattal als wichtige Entwicklungsachse im Metropolitanraum Zürich. Bei intensiv genutzten Räumen wie dem Limmattal hat die Lenkung der Siedlungsentwicklung und die Erhaltung und Förderung der Lebensqualität grosse Bedeutung: Siedlungsqualität, öffentlicher Raum, eine hervorragende Anbindung der Siedlungsgebiete an den öffentlichen Verkehr, eine gute Vernetzung des Langsamverkehrs, Landschaft, Erholung und nicht zuletzt auch eine gute soziale Durchmischung sind wichtige Stichworte.

## **Grenzüberschreitende Kooperation als Voraussetzung**

Diese anspruchsvolle Aufgabe wird nicht gelingen, wenn man das Limmattal als Patchwork einzelner autonomer Gemeinden versteht. Das Limmattal ist faktisch schon heute eine Stadt mit rund 125'000 Einwohnern und 80'000 Arbeitsplätzen und einem Entwicklungspotenzial von weiteren 20'000 Einwohnern sowie 25'000 Arbeitsplätzen. Eine verstärkte grenzüberschreitende Kooperation ist deshalb für die weitere Entwicklung unabdingbar.

## **Limmattalbahn ist mehr als ein Infrastrukturprojekt**

Erste wichtige und gute Ansätze dafür sind vorhanden (z.B. Agglomerationspark Limmattal, Arbeiten im Rahmen der Plattform Aargau Zürich). Sie genügen aber bei weitem noch nicht, um den grossen Herausforderungen gerecht zu werden. Die Limmattalbahn ist ein Schlüsselprojekt, das der Region die Chance bietet, die Kräfte aller Akteure für eine nachhaltige Entwicklung zu bündeln.

Deshalb ist die Limmattalbahn mehr als ein Verkehrs-Infrastrukturprojekt:

- Sie kann das *identitätsstiftende Projekt* für das Limmattal werden und dabei helfen, die Akteure hinter einer gemeinsamen Vision zu vereinen. Die Limmattalbahn wird damit zum Motor einer besseren Zusammenarbeit im Limmattal, gemeinde- und kantonsübergreifend.
- Sie kann als Impulsgeberin für eine *Siedlungsentwicklung nach innen* genutzt werden. Die heute vorhandenen Nachfragepotenziale rechtfertigen die erheblichen Investitionen noch nicht in allen Abschnitten. Die Planungen aller Beteiligten müssen deshalb darauf ausgerichtet werden, die zukünftige Siedlungsentwicklung auf die Limmattalbahn auszurichten.
- Die Gemeinde Spreitenbach zeigt mit ihrem Quartierentwicklungsprojekt Langäcker ein weiteres Potenzial: Die Limmattalbahn kann Auslöser sein für die *Aufwertung bestehender Quartiere* entlang der zukünftigen Trasse.

- Das Beispiel der Glattalbahn verweist auf eine weitere Chance: Die *Aufwertung des öffentlichen Raums*. Hier besteht im Limmattal zweifellos ein grosser Handlungsbedarf. Die Limmattalbahn kann dazu benutzt werden, den Strassenraum neu zu gestalten und auch für Fussgänger attraktiver zu machen.
- Die Limmattalbahn kann schliesslich Auslöser sein für eine grundsätzliche Überprüfung und Verbesserung des *Langsamverkehrsnetzes*: Die Benutzerinnen und Benutzer müssen die Haltestellen auf möglichst sicheren, direkten und attraktiven Wegen erreichen können.

Das Erfolgsmodell der Glattalbahn kann dabei nicht unbesehen übernommen werden. Die Ausgangslage ist im Limmattal weniger homogen: Die Nutzungen sind (noch) nicht so konzentriert und finden sich in erster Linie auf der linken Seite der Limmat. Nicht alle Gemeinden können also im selben Ausmass von der Limmattalbahn profitieren.

### **Erwartungen des Bundes**

Der Bund ist grundsätzlich bereit, eine Mitfinanzierung der Limmattalbahn im Rahmen des Infrastrukturfonds zu prüfen. Allerdings nicht vorbehaltlos. Die Region muss gemeinde- und kantonsübergreifend koordinierte, griffige Massnahmen vorsehen, um die Siedlungsentwicklung auf die neuen Haltepunkte zu lenken. Die Limmattalbahn muss zudem optimal ins übrige Netz des öffentlichen Verkehrs, des motorisierten Individualverkehrs und des Langsamverkehrs integriert sein.

### **Limmattalbahn als Schlüsselprojekt**

Die Limmattalbahn ist ein Schlüsselprojekt mit grossen Potenzialen. Sie ist aber auch mit grossen planerischen und politischen Herausforderungen verbunden. Aus Sicht des Bundes ist zu hoffen, dass es den beteiligten Kantonen und Gemeinden gelingt, diese Potenziale trotz dieser Herausforderungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung des Limmattals optimal auszuschöpfen.